Herrn Konzertmeister Otto begleiten zu können. Herr Otto zeigte sich mit seinem technischen Können seines ehemaligen Lehrers, des berühmten Geigers Prof. Adolf Busch, durchaus würdig. Mit virtuoser Meisterschaft bewältigte er die Schwierigkeiten, die Beethoven in dem Solopart gerade angehäuft hat. Dabei wurde das Werk selbst vom darbietenden Künstler in seinem inneren Gehalte restlos erfaßt und mit seelischer Hingabe wiedergegeben. Die äußerst schwierigen Kadenzen zeigten Herrn Ottos Leistung ganz im Lichte vollendeter Technik. Den letzten Satz des Violinkonzertes spielte er besonders feurig und konnte den rauschenden Beifall der Zuhörer mit Recht als reichlich verdient hinnehmen, um so mehr, als er einen Teil des Dankes der waderen Orchesterbegleitung zuwies. Die Schlußkrönung des Beethovenabends bildete die unsterbliche 5. Sinfonie, für deren musikalische Würdigung Robert Schumanns Wort gilt: „Schweigen!" Unser Orchester spielte gleich den ersten Satz mit zuversichtlicher Sicherheit. Nachdem im verlangsamten Tempo angekündigten Schicksalsmotiv gingen die Streicher präzis auf das Allegro con brio-Zeitmaß ein, und der gesamte Orchesterkörper wetteiferte miteinander, um dem genialen Satz echt Beethovensches Gepräge zu geben. So konnte dann auch der zweite Satz mit seiner köstlichen Cellopartie die beglückende, befreiende Wirkung nicht verfehlen. Im folgenden Satze erwarb sich der Streichbaß durch die tadellose Ueberwindung der technischen Schwierigkeiten ein besonderes Lob, auch die Oboe war im Einsatz und ihrem Crescendo ausgezeichnet. Die höchste Anforderung an das Zusammenspiel stellt entschieden der letzte Satz, der im Presto seinen jubelnden Ausklang feiert. Hier klappte alles, rein äußerlich genommen, bis aufs letzte Tüpfelchen, und als in strahlenden C-Dur-Schlägen die siegghafte Stimmung abschließend ihren Höhepunkt erreichte, da bezeugte der reiche Beifall, daß die Zuhörer von herzlichem Danke für den seltenen Genuß bewegt waren. Dieser Dank sei auch hier nochmals ausgesprochen allen Darbietenden, dem ausgezeichneten Solisten, der waderen Kapelle und ihrem vorzüglichen Dirigenten. Sk.

Turnen, Sport und Spiel

Die Zwischenrunde um die Sachsenmeisterschaft im Turnerhandball

Ueber die Kämpfe am kommenden Sonntag versendet die Kreispressestelle folgenden Vorbericht, der mit für Frankenberg recht günstigen „Ahnungen" abschließt.

Nachdem am vergangenen Sonntag vier von den acht Gruppenmeistern ausgeschieden sind, stehen sich schon am kommenden Sonntag die Sieger gegenüber, um die beiden Mannschaften für das Schlußspiel am 3. April festzustellen. Drei alte und ein neuer Meister sind noch im Rennen, das immer spannender und im Ausgang ungewisser wird. Leipzig, Plauen, Chemnitz und Frankenberg sind es, deren Vertreter sich in den Vorkämpfen als Sieger behaupten konnten. Hat auch dieser oder jener ziemlich sicher gewonnen, so wird es in der Zwischenrunde bestimmt nicht der Fall sein. Noch knapper werden die Ergebnisse ausfallen, aller Willenskraft bedarf es, um mit einer überragenden Spieltechnik und -taktik sich zum Endspiel durchzusetzen.

Im Plauen treffen sich unter Leitung von Lindner (Leipzig) der Vogtlandmeister Tgmde. Plauen und der Mittelsachsenmeister Tv. Chemnitz-Gablenz. Während vor 14 Tagen die Vogtländer den Erzgebirgsmeister spielend überwanden, hatten die Chemnitzer alle Hände voll zu tun, um die junge Kamenzer Elf mit 6:3 aus dem Felde zu schlagen. Ob es deshalb gegen Plauen zu einem Siege langen wird, erscheint noch fraglich. Namentlich wird der Chemnitzer Sturm in der gegnerischen Hintermannschaft eine harte Nuß zu knacken bekommen, während das eigene Schlußdreieck gegen die Plauener Stürmerreihe schwere Arbeit zu leisten hat, um Erfolge zu verhindern. Ausschlaggebend wird hier die größere Schnelligkeit, Ausdauer und Durchschlagskraft sein.

Das andere Spiel führt zu gleicher Zeit den

Nordsachsenmeister Tv. Frankenberg

in seiner Heimatstadt mit dem Leipziger Meister, Turn- u. Sportgemeinde Leipzig-Lindenau zusammen. Die Leitung wird Köhler (Flöha) übernehmen. Die Leipziger hatten am Vorsonntage leichtes Arbeiten gegen den Westsachsenmeister, trotzdem zeigten sie ein musterhaft technisches Spiel, in dem die Läuferreihe und der Torwart hervorragendes Können bewiesen. Die Frankenberger konnten gegen den Elbtalvertreter einen recht glücklichen, dem Spielverlauf in keiner Weise entsprechenden Sieg feiern (?). Ob ihnen Fortuna diesmal ebenso hold ist, erscheint fraglich. Zwar haben sie in ihren Reihen einen ganz prächtigen Sturmführer und einen — wenn er seinen Tag hat — erstklassigen Torhüter, ob der Sieg aber auch diesmal nur durch Durchbrüche zu erreichen sein wird, ist bei der glänzenden Verfassung der Leipziger ungewiß. Frankenberg hat allerdings den Vorteil der größeren Spielerfahrung gerade in den Kreisspielen, besonders aber den Vorteil des eigenen Platzes und die Unterstützung seiner Anhänger.

Wie werden wohl die Endspielgegner diesmal heißen?

Wir wagen zu ahnen: Tgmde. Plauen und Tv. Frankenberg.

Beide Mannschaften spielen in ihrem Heimatort vor eigenen Zuschauern und das mag mitbestimmend für den Ausgang beider Treffen sein.

Im Kampfe um die

Turnerinnen-Meisterschaft

im Handball begegnen sich in Frankenberg vor dem Treffen der Turner die Turnerinnen von Frankenberg und Leipzig-Rückmarsdorf, dem vorjährigen Sachsenmeister. Hier dürfte ein Sieg des letzteren ganz außer Zweifel sein, auch hier werden die größere Erfahrung, bessere Spielübersicht und Gesamtleistung den Frankenberger Turnerinnen, die sich zwar am Vorsonntag sehr wacker gegen Tv. Neuhausen zeigten, den Sieg versagen, so daß gleichfalls am 3. April das Endspiel zwischen dem Leipziger und dem Dresdner Meister, Tv. Guts-Muths, ausgetragen werden wird. Schiedsrichter ist Fischer, Limbach.

Aus den Gerichtssälen

§ **Kommunistisches Wegelagerertum vor Gericht.** Im August 1925 hatte in Weipert ein von deutschen und tschechischen Kommunisten veranstalteter „Roter Tag" stattgefunden, von dem mehrere Trupps Kommunisten auf dem Heimwege auch durch das idyllisch gelegene Erzgebirgsdorf Kühberg zogen. Dort feierte man seit dreizehn Jahren zum ersten Male wieder ein Schulfest, dem zu Ehren die Einwohner ihr Dörfchen mit Blumenstöckchen, Blumenkränzen und Girlanden festlich geschmückt hatten. Nun befanden sich aber in den Girlanden auch schwarz-weiß-rote Fähnchen, und wenn diese auch keineswegs den harmonischen Verlauf des Festes gestört hatten — für die ortsfremden Kommunisten, die die ganze Schmückung nichts anging, bildeten sie einen Stein des Anstoßes, und von den 3- bis 400 Mann wurde sogleich in vandalistischer Weise für die Beseitigung der Schmückung gesorgt. Die Kühberger ließen sich das aber nicht ohne weiteres gefallen; es kam zu einer regelrechten Schlägerei, bei der zwei Kommunisten im Straßengraben liegen blieben. Das gab einem kurz darauf mit 40 Mann besetzten kommunistischen Lastkraftwagen Anlaß zu einem regelrechten Ueberfall, bei dem ein vollständig unbeteiligter Baumeister schwer mißhandelt und auch ein eingreifender Polizeibeamter geschlagen wurde. Aus diesem Anlaß hatten sich nunmehr 16 in Aue und Geyer wohnhafte Kommunisten vor dem Chemnitzer Schöffengericht zu verantworten. Die Verhandlung gestaltete sich sehr schwierig, da die Angeklagten zwar zugaben, der KPD. und dem Roten Frontkämpferbund anzugehören und auch in Weipert gewesen zu sein, im übrigen aber natürlich von dem Vorfall nichts wissen wollten. Auch die Zeugenaussagen versagten zum Teil, so daß nur der Bauarbeiter Böhnisch aus Geyer zu 10 Monaten Gefängnis und die Bauarbeiter Fritz Oberhardt, Paul Pfüller, Walter Markert und der Klempner Paul Oberhardt wegen Landfriedensbruchs zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt werden konnten. Interessant ist es, daß die Namen der Beteiligten von einem 17jährigen wiederholt vorbestraften Bürschchen, das sich jetzt in einer Fürsorgeanstalt befindet und seinerzeit an dem Ueberfall beteiligt gewesen war, verraten worden sind.

§ **Ungetreue Zollbeamte.** Vor dem Chemnitzer Schöffengericht hatten sich der 47jährige Abteilungsvorstand für Strafsachen und Zwangsvollstreckungen beim Chemnitzer Hauptzollamte Karl Rudolf Krummholz und der Zollbeamte Wilhelm August Muschert, der ursprünglich als Zollbeamter des Hauptzollamtes Freiberg und später des Zollamtes Moldau tätig war und später an das Chemnitzer Hauptzollamt versetzt wurde, wegen Unterschlagung im Amte zu verantworten. Muschert mußte das Sachverwahrungsbuch führen und die Konfiskatkasse verwalten. Eines Tages forderte der Abteilungsvorsteher Krummholz von seinem Untergebenen Muschert 487 Mark aus der diesem anvertrauten Kasse und erklärte, daß in den nächsten Tagen ein Freund von ihm einen größeren Betrag bringen werde, von dem man die Summe in die Kasse zurückbringen solle. Aber Krummholz ging auf Urlaub, ohne daß die Angelegenheit beglichen worden wäre. Muschert machte seinen Vorgesetzten darauf bei dessen Rückkehr vom Urlaub aufmerksam, worauf dieser erwiderte, der Betreffende schulde ihm 635 M., die er jeden Tag bringen müsse. Darauf griff er selbst in die Kasse und nahm die darin befindlichen restlichen 157 M. mit der Bemerkung an sich: „Wenn der die 635 M. bringt, stimmt der Laden wieder!" Als Muschert in eine andere Abteilung versetzt wurde, machte er seinen Dienstnachfolger darauf aufmerksam, daß Krummholz noch 635 M. der Kasse schulde. Dieser wartete noch einige Zeit und bat dann den von Krummholz genannten Freund um Begleichung des Betrages, wobei es sich herausstellte, daß Krummholz die ganze Sache erlogen hatte. Krummholz wurde später nach Hamburg versetzt und regulierte von dort aus die Angelegenheit. Nunmehr hatten sich beide vor dem Chemnitzer Schöffengericht zu verantworten, das Krummholz wegen Unterschlagung im Amte und Verleitung zur Unterschlagung zu 8 Monaten Gefängnis und zum Verluste der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von 2 Jahren und Muschert wegen Unterschlagung im Amte zu 3 Monaten Gefängnis verurteilte.

Aus der Filmwelt

Capitol begann ab Dienstag das aufsehenerregendste, von Tausenden und Abertausenden erwartete Großfilmwerk „Der Wolgaschiffer", 11 Riesenakte. Mit einem rasenden Tempo beginnt die Handlung. Man fiebert bei jeder Szene und ist gebannt von der Schönheit der Prinzessin, die mit einem Wolgaschiffer im Mittelpunkt der Handlung steht. Frankenberg hielt den Atem an, als diese russische Revolutionstragödie von Glanz, Pracht und Elend, Größe, Wucht und Maße seine Uraufführung erlebte. — In Düsseldorf sämtliche vier Vorstellungen täglich ausverkauft. — Ueberall hat man mit diesem russischen Wunderwerk Rekordziffern von Besuchern zu verzeichnen. — Kammer-Licht-Spiele Chemnitz: Allabendlich in der 6. Stunde nur noch Stehplätze trotz extra erhöhter Preise. Man wird auch bei uns, wie überall, Leute sehen können, die sonst nie das Kino besuchen. — In Leipzig täglich massengefährlicher Andrang. Polizei mußte eingreifen. — Verstärkte Musik, erhöhte Preise, erstklassiges Beiprogramm. Täglich ½ 7 und ¾ 9 Uhr. Um Besuch der ersten Vorstellung wird höflichst gebeten. Es verlohnt sich stundenweit zu wandern. „Der Wolgaschiffer" ist das größte Ereignis der Winterspielzeit. **Versäumen auch Sie nicht, den erfolgreichsten Großfilm des Jahres im „Capitol".**

Welt-Theater. Heute und morgen „Erpresser", elegant. Sechsakter mit Aufnahmen der Erdbebenkatastrophe in Japan. „Auf nach Illusirien", Larry Semon-Lustspiel in 7 Akten.

Briefkasten

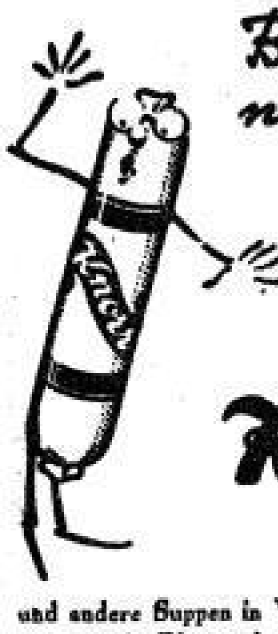
Zschopau-Anlieger. Wir bitten den Einsender des Artikels der Zschopau-Anlieger noch einmal in unserer Geschäftsstelle vorzusprechen. Die Red.

Kirchennachrichten

Frankenberg. Freitag: A. 8 Uhr Passionsgottesdienst in der Kirche, Oberpf. Ludwig.

Stiftskirche mit Lichtenwalde. Freitag: V. 10 Uhr Wochenkommunion in der Stiftskirche. Pf. Berthold.

Langenstriegis. Freitag: A. 8 Uhr Mädchenbund.



Bemühen Sie sich nicht um Zutaten!

Ich habe ja alles in mir, was für 6 Teller gute, nahrhafte Suppe notwendig ist. Nur kalt anrühren und 20 Min. kochen lassen und schon bin ich fertig. Sie sparen Arbeit, Zeit und Kohlen.

Knorr Erbswurst

und andere Suppen in Wurstform, wie Blumenkohl, Reis mit Tomaten, Grünkern usw.

Rührige Vertreter
für den Vertrieb von elektrotechnischen Artikeln
für den dortigen Bezirk
gesucht. Bei entsprechenden Erfolgen findet feste Anstellung statt. Ausführliche Bewerbungen u. O 1063 an „Ala" Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz erbeten.

Zuverlässig. Chauffeur gesucht.
Schriftl. Angebote unt. Beifügung v. Zeugnisabschriften, Angabe der Berufsausbildung, Gehaltsansprüchen usw. erbeten unter N 211 an den Tageblatt-Verlag.

Flotte Maschinenschreiberin
die auch flott stenographiert, von hiesigem Industrieunternehmen sofort gesucht.
Angebote unter U 217 an den Tageblatt-Verlag erb.

Glückstaube zugeflogen
Freiberger Straße 10, I.

Tageblatt-Bote
für Stadtbezirk zum 1. April gesucht.
Näheres im Tagebl.-Verlag.

Wirtschafts-Gehilfe
von 16—18 Jahren per sofort gesucht.
Arth. Renner, Oberlichtenau

Fleißiges, solides
Hausmädchen
für Fleischerei gesucht.
Frau H. Zieger, Fleischerei, Mittweida, Weberstr. 7.

Junger, solider
strebsamer Mann
sucht Nebenbeschäftig. irgendwelcher Art. Offerten unt. O 212 an Tgbl.-Vlg. erbet.

Billige
Kinderkleider
O. Müller, Ecke Reichsstrasse

Abschriften
Vervielfältigungen
[illegible]
nur Am Graben 18, Fernr. 71

17. Ziehung 5. Klasse 190. Sächs. Landeslotterie

Ziehung am 22. März 1927

(Ohne Gewähr.) Alle Nummern, neben welchen keine Gewinnbezeichnung steht, sind mit 150 Mark gezogen.

5000 auf Nr. 7610 bei Herrn Adolph Hessel, Dresden.
5000 auf Nr. 60148 bei Herrn Ewald Röhligers Nachf., Zwickau i. Sa.

0124 747 115 513 990 810 326 832 (250) 587 618 926 142 609 760 928 095 082 073 814 059 611 **1946** 237 459 085 (250) 235 844 059 274 980 489 393 474 111 517 711 057 098 818 933 830 (250) 805 082 **2795** (250) 138 (250) 032 379 870 504 715 880 806 964 357 949 (250) 482 035 559 261 095 968 **3250** 535 597 (250) 729 403 962 419 206 649 189 490 859 255 094 (250) 880 129 (250) **4836** 549 078 089 (250) 774 482 041 408 642 609 (250) 512 572 958 148 267 531 098 **5047** (250) 563 902 237 188 390 153 953 745 301 446 033 791 548 **6021** 034 216 867 885 589 902 090 255 724 009 011 777 973 183 478 (250) **7592** 336 511 620 245 385 487 803 150 518 387 400 806 469 871 255 620 (5000) 219 355 337 374 **8791** 234 949 564 (250) 595 399 330 812 064 035 037 850 007 546 110 562 595 (250) **9648** 081 (300) 881 889 898 037 582 902 205 028

10149 470 (250) 713 367 811 873 805 694 (250) 820 744 **11868** 905 234 734 131 611 650 500 932 978 194 775 709 **12139** 081 359 451 (250) 234 794 046 530 348 652 715 915 **13432** 426 691 259 104 734 (250) 906 046 439 943 011 **14488** 739 416 064 (250) 566 244 467 (250) 237 078 828 813 334 651 781 380 881 632 199 (3000) 974 **15278** 277 (250) 088 512 (250) 401 946 811 (250) 256 712 111 859 483 034 892 380 564 **16392** 888 (250) 089 388 507 957 841 154 880 395 329 373 046 841 842 469 **17427** 077 413 907 088 458 067 942 779 857 328 027 474 332 (250) 401 **18512** 279 (3000) 137 499 434 356 734 (250) 083 862 274 620 722 816 422 **19290** (250) 503 563 032 801 499 419 (1000) 035 267 171 156 (250) 161

20446 096 057 194 111 (250) 718 639 487 371 (250) 706 (250) 556 121 923 (500) 185 (250) **21241** 378 356 (250) 319 266 766 339 318 214 680 261 **22320** 804 546 151 189 (250) 894 475 388 844 467 **23594** 774 477 394 172 210 839 709 **24461** 075 094 128 356 598 605 563 348 389 188 303 018 132 (250) 571 395 (250) 702 191 808 (250) 310 **25524** 119 818 957 254 655 517 257 819 **26843** 512 302 681 082 303 192 204 257 389 735 **27708** 853 389 094 152 948 626 380 071 834 399 508 783 181 176 (250) 151 524 112 566 (250) **28257** (250) 681 (300) 968 912 467 396 176 545 699 (300) **29315** 589 292 087 698 717 988 564 475 180 370

30936 172 697 491 387 (250) 536 087 136 013 845 (250) 965 002 410 427 748 (300) 604 (250) 677 755 (1000) 633 **31850** 084 860 (300) 029 545 305 (250) 311 920 337 940 330 (1000) **32569** (300) 560 019 032 031 690 186 162 289 870 070 607 706 083 386 (500) **33154** 431 957 088 808 058 067 076 877 389 **34619** 148 (250) 705 079 865 988 (250) 985 045 885 120 (250) 808 327 941 **35007** (250) 463 (300) 586 392 564 629 679 591 609 435 707 051 868 476 795 **36768** 081 848 895 232 907 787 (250) 535 489 123 485 141 571 628 629 (250) 155 574 (250) 059 029 249 154 (500) **37490** 205 016 608 648 582 159 857 (250) 046 210 921 532 (250) 080 049 755 **38079** 455 515 354 561 389 409 445 170 144 210 986 (250) 251 747 (250) 076 (250) 110 865 **39026** 480 489 603 422 737 259 940 (500) 638 050 502 539 384 588 843

40545 201 049 (250) 790 (3000) 881 155 588 480 748 303 183 848 **41548** (300) 174 290 313 803 552 493 169 193 241 082 779 186 (1000) 700 384 251 307 **42941** 945 480 213 360 445 508 907 164 881 439 842 470 080 **43581** 558 741 158 494 (1000) 916 285 402 585 368 130 319 170 331 440 (250) **44948** 479 864 764 616 787 420 169 899 300 414 896 496 607 **45757** 748 116 078 310 104 (3000) 650 197 865 053 468 (300) 099 (250) 562 **46088** 440 776 615 458 856 (250) 548 795 724 311 366 374 565 **47349** 029 480 423 (250) 128 (300) 802 700 (3000) 051 540 210 186 (250) 659 590 **48932** 425 286 049 526 579 679 385 440 (250) 103 876 219 750 449 **49115** 461 049 405 029 804 228 108 695 489 307 144 188 480 092

50632 176 090 821 185 580 183 **51003** 319 747 553 809 779 417 012 540 484 816 087 375 (250) 092 009 541 455 400 291 518 838 **52181** 206 985 817 405 195 046 251 904 876 310 977 174 994 (250) 386 093 **53007** 389 762 769 758 250 496 815 518 559 094 995 978 219 279 398 294 675 **54948** 484 036 079 068 348 048 659 479 836 711 735 427 548 030 162 (250) **55073** 108 569 878 (250) 449 998 890 429 295 (500) 407 238 **56417** 501 526 884 (300) 830 574 158 911 959 860 136 335 300 881 121 437 103 (250) **57367** 494 748 090 138 880 315 841 798 **58063** 128 484 358 236 896 080 082 088 054 307 011 139 060 845 811 583 **59039** 097 449 090 412 139 (250) 195 261 389 (250) 978 458 017 819 188 239 858 (250) 823 348 730 363

60144 (300) 148 (5000) 874 (250) 779 485 788 918 708 706 258 682 806 819 341 887 585 792 798 **61358** 799 (3000) 806 (1000) 171 012 991 052 917 607 178 465 249 313 280 197 **62081** 037 (250) 583 915 329 276 683 008 268 586 876 **63443** 558 154 048 509 290 127 894 888 **64487** 407 455 (250) 980 (250) 955 288 317 (250) 906 075 894 **65098** (250) **66090** 245 728 (250) 175 386 288 669 699 (250) 638 562 **66951** 308 181 042 719 129 929 975 642 096 048 635 580 631 794 (300) 028 711 771 **67170** 162 041 694 143 569 997 680 058 096 448 879 240 (250) **68952** 011 993 381 918 656 021 185 745 830 339 257 518 651 (500) 074 114 424 516 **69214** 855 696 356 086 812 323 044 331 311 968 929

70798 (250) 587 042 (300) 049 (250) 661 765 818 559 880 818 710 **71163** 795 650 (250) 254 442 491 921 495 969 700 450 258 695 371 726 562 **72521** 552 290 505 253 (250) 588 860 803 (300) 375 969 487 294 935 **73425** 577 942 566 515 085 553 050 785 866 (300) 327 074 (250) 754 466 294 100 091 331 (300) 048 (250) 575 395 **74751** 157 840 610 430 182 959 195 (300) 224 232 (250) 682 517 (500) 445 **75580** 608 059 753 592 841 762 749 109 436 412 479 (500) 449 654 585 572 490 **76800** 835 721 607 149 389 (250) 603 796 560 775 283 275 750 361 042 994 044 071 450 047 **77122** 279 354 210 200 727 772 962 944 156 353 832 029 307 604 **78487** 182 425 439 (250) 636 290 (250) 387 745 723 **79801** 496 759 547 017 589 (250) 544 064 709 594 186 607 509 (250) 711 993 (250)

80852 (300) 151 (250) 774 (300) 832 001 765 810 385 435 533 257 290 177 427 790 442 315 567 889 301 **81235** 081 331 (3000) 316 457 592 026 (3000) 445 805 664 **82638** 871 (300) 088 289 340 558 250 908 (500) 067 308 507 758 093 480 569 153 795 (300) 450 (250) **83947** 536 768 603 817 848 802 504 (250) 514 799 044 705 954 151 (250) 682 194 **84745** 935 965 537 270 408 109 917 884 189 691 570 105 161 465 385 (1000) 184 947 456 077 481 **85391** 918 604 809 307 437 709 093 412 379 192 094 235 839 267 497 (300) 548 253 **86519** 294 807 481 907 062 730 381 575 (250) 237 696 238 657 151 715 880 **87094** 152 593 653 144 742 805 689 795 278 984 279 **88903** 095 612 (250) 927 935 403 440 565 534 (250) 896 (250) 053 380 128 795 **89257** (300) 987 908 963 286 640 (250) 005 163 755 189 779 789 (3000) 545 430 850 955 618

90050 183 991 841 (250) 980 169 065 769 095 046 185 **91039** 863 078 941 623 963 886 808 (250) 688 168 823 060 883 272 432 **92610** 079 (250) 654 309 561 273 (300) 785 544 188 (250) 495 031 568 445 708 **93503** 615 715 915 949 (300) 912 180 457 416 670 874 455 806 (250) **94315** 345 210 439 806 387 070 578 768 (300) 883 131 184 069 546 158 150 560 909 **95919** (250) 250 (300) 653 (250) 591 349 374 189 028 (250) 504 386 630 228 **96115** 729 035 235 385 811 363 569 (250) 197 169 646 717 282 042 (250) 921 402 797 141 (300) 756 (250) 515 394 321 904 (250) 990 **97092** 879 478 091 985 999 289 236 908 389 694 875 **98503** 702 717 991 039 806 509 478 083 589 642 714 **99479** 058 041 894 183 096 876 999 383 188 379 579 557 198 891 506 031 012 423 010

100058 477 178 278 536 (250) 626 619 908 212 090 019 149 057 382 012 (250) 319 (250) 804 501 389 593 (250) **101141** 579 058 587 658 (300) 304 (250) 885 253 (300) 517 (1000) 670 446 207 668 455 **102895** (250) 927 779 839 814 589 152 109 691 858 408 080 049 **103754** 685 002 902 727 932 979 847 (300) **104699** 632 (250) 068 185 350 513 490 468 404 **105486** 186 206 030 592 442 716 (300) 693 681 279 483 **106794** (500) 090 (250) 711 923 216 612 654 305 461 (250) 590 064 434 908 374 017 230 **107908** 004 (300) 629 749 415 989 (250) 590 182 817 186 996 557 809 149 **108751** 869 530 045 798 790 797 047 228 334 878 **109475** (250) 455 038 013 467 364 956 853 131 334 (300) 358 (300)

110673 080 461 661 742 973 988 502 163 394 866 **111589** 489 728 690 223 011 638 789 592 107 487 916 165 040 **112957** 908 288 027 481 287 721 659 172 465 215 189 658 (250) 858 165 703 535 **113088** 334 741 099 305 880 015 649 047 701 (300) 738 395 004 781 949 **114651** 098 149 506 (300) 949 785 813 782 492 482 (250) 541 478 229 084 787 013 056 892 514 494 502 384 (250) **115131** 010 029 893 399 555 380 (250) 018 482 408 184 973 **116629** 027 182 182 280 835 494 680 486 352 902 389 974 979 (250) 305 **117637** (250) 390 437 207 759 790 396 074 374 287 580 **118563** (250) 261 240 (250) 174 (250) 319 508 817 445 186 846 006 584 880 134 216 396 876 **119775** 780 737 993 (250) 439 (300) 383 (300) 082 250

120373 414 808 574 692 881 013 (250) 409 918 344 080 108 999 (3000) 894 **121581** 592 889 986 621 631 190 593 600 696 **122779** 189 673 247 787 808 350 838 068 056 892 (250) 487 955 768 467 354 **123129** 427 062 644 689 107 258 708 581 385 **124166** 362 576 178 281 **125710** 495 392 885 704 196 480 294 874 875 (250) 040 386 (250) 589 (300) 606 **126155** 591 084 292 214 (300) 062 993 474 (250) 709 518 189 467 041 149 605 **127383** 332 464 216 718 382 673 140 (300) 489 685 103 632 073 (250) **128138** 856 171 756 274 032 902 (250) 030 589 (300) 281 339 289 379 541 055 **129097** 969 035 782 681 376 187 508 541 241 037 657 107 (250)

130034 484 014 044 710 902 173 (3000) 908 780 398 187 100 677 **131858** 347 778 814 409 316 192 974 135 014 108 **132079** 061 031 394 907 187 041 971 604 537 **133004** 585 572 040 628 709 101 914 635 428 (250) 439 635 **134843** 556 416 608 (250) 309 094 049 382 574 505 260 094 344 **135605** 819 065 793 808 863 308 159 808 583 041 572 755 **136794** 239 688 (250) 888 618 (300) 164 000 038 998 (300) 488 040 109 501 066 007 (300) **137870** 810 812 436 042 042 285 091 074 409 380 606 250 046 701 881 481 **138087** 139 116 156 745 148 (300) 746 309 368 078 308 888 548 058 **139007** 818 681 040 (250) 258 703 093 739 775 (250) 665 465 147 (250) 568 581 (250) 848

Im Glücksrade verblieben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen: 1 Prämie zu 200000, Gewinne: 1 zu 500000, 4 zu 10000, 12 zu 5000, 21 zu 3000, 25 zu 2000, 47 zu 1000.